

Schüler von Münchenbuchsee gestalten mit viel Phantasie und Kreativität eigene Internetseite

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **102 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Judith Giovanelli-Blocher ist die Schwester von Christoph Blocher. Ihre Bücher und Vorträge sind Hilfen für besseres Zusammenleben. Man sollte viel mehr über sie schreiben und reden als über ihren Bruder und den anderen Blocherbruder, den Pfarrer Gerhard Blocher. In der Schweizer Politik wird sich nach der Abwahl von Blocher meiner Meinung nach nichts ändern. Parteigezänk und populistische Propaganda lösen keine Probleme. Mittel- und langfristig ist zu hoffen, dass das Volk dieser Art von Politik überdrüssig wird und ein Neubeginn lösungsorientierter Politik uns weiter führt.

Bei den amerikanischen Wahlen ist es so, dass es überhaupt keine Rolle spielt, wer Präsident wird. Der amerikanische Präsident hat die Aufgabe als Weltpolizist das Böse zu bekämpfen, den Weltmachtanspruch durchzusetzen und Amerika die Energiequellen zu sichern. Diese Aufgabe ist genau gleich für einen Demokraten wie Obama und für einen Republikaner wie Mc Cane. Und dann sind wir wieder dort, wo wir schon waren bei der vorigen Frage.

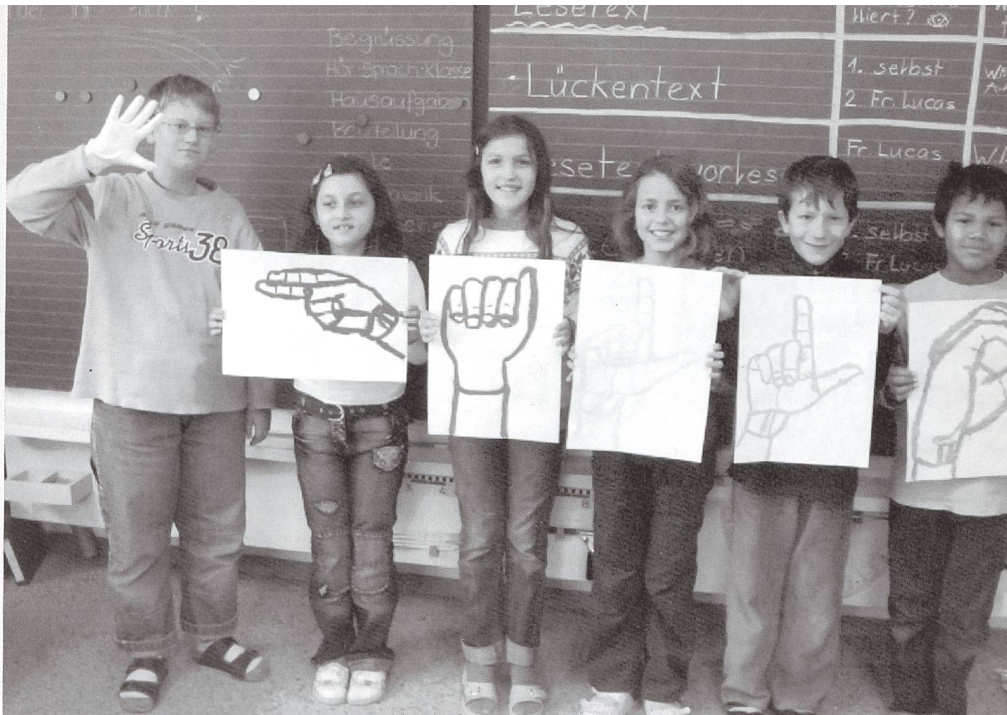
Lieber Herr Pauli, vielen herzlichen Dank für das offene, interessante und vor allem sehr informative Gespräch. Wir wünschen Ihnen noch viele Gelegenheiten zum Reisen und erholsame Momente in der Natur. Geniessen Sie die schönen Seiten des Lebens in vollen Zügen. Wir wünschen Ihnen alles Gute und stets beste Gesundheit.

für die sonos-Redaktion
Léonie Kaiser
Roger Ruggli

PS: Reaktion auf den Albi Wethli Artikel

Nach der Lektüre des wunderschönen Interviews mit Albi Wethli (jetzt weiss ich, wer hinter der mich immer wieder hinreissenden Musik steht!) im Februar - sonos - Heft muss ich unbedingt allen Lesern die Fotogalerie unter www.face-music.ch ans Herz legen. Dort findet ihr die Antwort, warum mich diese Länder immer wieder heimatlich anziehen.

Gamardshoba Albi!



Schüler von Münchenbuchsee gestalten mit viel Phantasie und Kreativität eigene Internetseite



Text: Netzwoche vom 28.11.2007

Die Schüler der Sekundarstufe I der kantonalen Sprachheilschule in Münchenbuchsee haben eine Insel kreiert. Allerdings geht es hier um ein ernsteres Thema: Auf der Website gibt es Lebensgeschichten und Steckbriefe von jugendlichen Hörgeschädigten, Interviews mit Personen aus ihrem Umfeld sowie Informationen über die Gebärdensprache und das Fingeralphabet. In der Sektion „Treffpunkt“ bekommt man Kontaktdaten von verschiedenen Institutionen wie zum Beispiel dem Schweizerischen Gehörlosensportverband und dem Gehörlosenzentrum Walkerhaus in Bern. Auch wird über verschiedene Hörhilfen aufgeklärt - vom normalen Hörgerät über das Cochlea-Implant bis hin zu Lichtweckern und Ringleitungsverstärkern. Weiter im Angebot sind eine Galerie mit selbst gemachten Zeichnungen und eine Linkliste. Das Ganze wird abgerundet mit

einem Hör-Insel-Quiz, das die vermittelten Inhalte auf der Website interaktiv abfragt.

Die Hör-Insel wartet aber nicht nur mit Sachinformationen über Hörbehinderung auf. Auch verschiedene Lebensgeschichten und Steckbriefe von hörgeschädigten Kindern finden sich auf der ansprechend gestalteten Website. In der Rubrik „Witze“ wird zudem für Unterhaltung gesorgt. Denn es ist so: auch gehörlose und hörbehinderte Menschen haben glücklicherweise das Lachen nicht verlernt. So findet sich in der Witz-Sektion folgender Dialog: „Mein neues Hörgerät ist so winzig klein, dass man es kaum sieht.“ - „Toll! Und was hat es gekostet?“ - „Halb drei...“ bzw. „Wie furchtbar, gehörlos zu sein,“ sagt eine alte Dame, und wirft dem Bettler 10 Rappen in den Hut. Darauf sagt der Bettler: „Blind war viel schlimmer, da bekam ich nur Hosknöpfe!“

www.hoerinsel.juniorwebaward.ch

